

Chiemsee – Königssee

GEMÜTLICHKEIT IN OBERBAYERN.

Der Chiemsee gleicht einer blauen Schönheit. Eingebettet in traumhafte Natur liegt der größte See Bayerns, auch „Bayerisches Meer“ genannt. Das wussten schon die Römer zu schätzen, die Salzburger Erzbischöfe und die Bayerischen Herzöge liebten diese prächtige Landschaft ebenso. Erleben Sie Geschichte und Geschichten rund um tiefblaue Seen und hochaufragende Berge, um bayerisches Brauchtum und Kulinarik. Mit dem Rad haben Sie jede Menge Zeit, in diese historische Idylle einzutauchen!

1. Tag: Anreise an den Chiemsee

2. Tag: Rund um den Chiemsee (ca. 65 km)

Wunderschön angelegt ist der Chiemsee-Rundweg. So führt er zu einsamen Badebuchten genauso wie in die belebten Uferorte. Herrliche Ausblicke eröffnen sich auf den See, während Sie gemütlich am Ufer radeln. Für ausgiebige Pausen empfehlen sich die schattigen Berggärten am Ufer. Teiletappen sind auch mit einem speziellen Radbus möglich (in Eigenregie).

3. Tag: Der Chiemsee

Das „Bayerische Meer“ bietet viele Möglichkeiten zur traumhaften Tagesgestaltung. Mit dem Schiff gelangt man zu den Inseln Herrenchiemsee (König-Ludwig-Schloss) und Frauenchiemsee. Natürlich sorgen auch zahlreiche Badeplätze für einen entspannten Tag.

4. Tag: Chiemsee – Inzell (ca. 45 km)

Immer höher werden die Berge, doch die Radstrecke bleibt weiter annähernd flach. Durch das „Bergener Moos“ am Fuße des Chiemgauer Hausberges, dem Hochfelln (1.674 m), führt der Weg über Bad Adelholzen mit seiner Heilquelle nach Siegsdorf. Von dort entlang der roten Traun weiter ins idyllische Inzell. Die Lüftmalereien an den blumengeschmückten Bürgerhäusern prägen den Luftkurort.

5. Tag: Inzell – Bad Reichenhall (ca. 30 km)

Eng zwischen den Bergen verläuft die Strecke an der deutschen Alpenstraße über Schneitzleuth entlang der Saalach nach Bad Reichenhall. Seit 1890 ist Bad Reichenhall ein anerkannter Kurort bzw. eine „Kurstadt“. Die dortige Saline vermarktet ihr Reichenhaller Markensalz in ganz Deutschland und darüber hinaus. Gelegenheit zu einem Wellnessstag oder zur Fahrt auf den 1.600 m hohen Predigtstuhl mit der legendären ältesten Seilbahn der Welt.

6. Tag: Bad Reichenhall – Berchtesgaden/Königssee (ca. 20/30 km)

Kurze Radetappe nach Berchtesgaden mit Gelegenheit zum Besuch des Obersalzberges sowie des Kehlsteinhauses. Oder Sie radeln ein paar Kilometer weiter bis zum Königssee, um bei einer entspannten Bootsfahrt auf dem berühmten See die Kirche St. Bartholomä am Fuße des gewaltigen Watzmann-Massivs zu besuchen.

7. Tag: Abreise oder Verlängerung



7 Tage / 6 Nächte

ca. 165 Radkilometer

Tourencharakter



Eine einfache Tour mit wenigen Steigungen, nur abschnittsweise leicht hügelig. Wunderschöne Streckenführung auf Rad- und Wirtschaftswegen sowie Nebenstraßen, selten etwas mehr Verkehr.

Anreisetermine SO 0904. – 08.10.

Saison 1: 09.04. – 22.04. | 01.10. – 08.10.

Saison 2: 23.04. – 13.05. | 10.09. – 30.09.

Saison 3: 14.05. – 09.09.

[Sondertermine auf Anfrage!](#)

Anreise/Parken/Abreise

- Bahnhof Bernau oder Prien
- Flughafen Salzburg oder München
- Öffentliche, teils kostenlose Parkplätze

Preise

Buchungscode	DE-CGRCK-07X
Saison 1	749,-
Saison 2	799,-
Saison 3	869,-
Zuschlag EZ	199,-
Leihrad	99,-
Leihrad-PLUS	159,-
Elektrorad	239,-

3***-Hotels

Zusatznächte

	GP	EZZ
Bernau/Prien	89,-	39,-
Berchtesgaden	99,-	19,-

Leistungen

Enthalten

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstück
- Persönliche Toureninformation
- Gepäcktransfer
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- 1 Ticket für die Chiemseeschiffahrt zur Herren- und Fraueninsel exkl. Rad
- Navigations-App und GPS-Daten verfügbar
- Service-Hotline

Optional

- Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung
- Rücktransfer per Kleinbus jeden Samstag Vormittag, EUR 89,-/Person, für eigenes Rad zusätzlich EUR 29,-, Reservierung erforderlich, zahlbar vorab.

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten